



Liebe Leserin und lieber Leser!

Worauf warten wir?

Worauf warten wir
Jahr und Jahr
Tag für Tag
Heute. Jetzt.

Oder warten
wir auf nichts

Kennen wir den
der kommen wird
oder den
der wiederkommt
oder den
der immer da war.

Oder wartet
er auf uns?

In der Adventszeit bin ich immer
ganz unruhig, erwartungsvoll
unruhig. So vieles gibt es vor-

zubereiten,
denn alles
soll doch
schön sein
und bereit
sein, wenn
Er kommt.



Die Frage ist nur: Wann kommt
Er? und Wie kommt Er? Werde
ich Ihn erkennen, wenn Er
kommt und nehme ich mir Zeit
für Ihn?

Es ist mir schon passiert, da
hatte ich keine Zeit am Telefon,
oder ich war mit meinen
Gedanken woanders beim
Gespräch und habe erst hinter-
her gemerkt, dass Er mich
sprechen wollte. Doch – Gott
sei Dank – kommt Er immer
wieder und steht plötzlich in
meinem Leben, sitzt mit mir am
Tisch, lächelt mir auf der
Strasse zu, kuschelt sich in
meinen Arm oder bringt mich
zum Lachen, einfach so. Das
passiert natürlich das ganze
Jahr über, aber im Advent, da
werde ich aufmerksamer,
empfänglicher, gespannter auf
das, was mir begegnet, wer mir
begegnet. Da verdichtet sich

gleichsam die Zeit, wird
irgendwie konzentrierter, span-
nungsvoller. Da erinnert mich
jede Kerze daran, dass keine
Dunkelheit in dieser Welt
undurchdringlich ist für Ihn und
dass Er es uns warm und hell
ums Herz werden lassen kann.
Jedes Weihnachtslied ist wie ein
Versprechen, dass diese Zeit
niemals vorbei ist, in der wir die
Tage bis Weihnachten zählen,
die Zeit der Überraschungen
und geflüsterten Geheimnisse,
die Zeit, in der ich erwartungs-
voll lebe. Jeder Engel und jeder
Stern erinnern mich daran, dass
mitten in unserer Welt eine
andere Wirklichkeit darauf
wartet, von uns wahrgenommen
zu werden. Mitten im kalten,
dunklen Winter feiern wir ein
Fest, um das uns viele be-
neiden, weil es einmalig ist: der
Himmel auf Erden, Gott mitten
unter uns, so nahe, so berüh-
rend schön und so unbeschreib-
lich zart. Ein kleines Stück
Himmel auf Erden – darauf
warte ich und darauf hoffe ich
jedes Jahr aufs Neue.

Miriam Gehrke

«Die Nacht der Rosen»

In diesem Jahr soll es einen fröh-
lichen und bunten Familiengottes-
dienst am Heiligabend um 17.00
Uhr geben. Im Mittelpunkt steht
hierbei das Krippenspiel «Die
Nacht der Rosen». Vier Kinder aus
Bethlehem erzählen uns, wie es
gewesen sein könnte in jener ge-
heimnisvollen Nacht in Bethle-
hem. Wir begegnen einem mächtigen
Kaiser, frierenden Hirten, unfreundlichen
Wirtsleuten und einem Kind, auf dem viele Hoffnungen
ruhen. Welche Rolle die Rosen
spielen, wird noch nicht verraten!
Damit die Geschichte Gestalt an-
nimmt, braucht es viele Kinder und
Jugendliche, die Spass haben, da-
bei mitzuhelfen. Wir brauchen
Schauspieler, die in die vielen ver-
schiedenen Rollen schlüpfen, wir
brauchen Sängerinnen und Sän-
ger, die fetzige Lieder einstudieren,
wir brauchen Kostümschneider
und Kulissenbauer, aber auch hilf-
reiche Hände für das Z'vieri!
Die Proben beginnen am Samstag,
dem 4. Dezember, von 15.00 bis
17.30 Uhr. An diesem Tag werden
die Rollen verteilt und CDs mit den
Liedern zum Weihnachtsstück. Die



weiteren Probentermine sind:
Samstag, der 11. 12. / Mittwoch,
der 15. 12. / Samstag, der 18. 12.
und Generalprobe am Mittwoch,
dem 22. 12. jeweils von 15.00 bis
17.30 Uhr.
Wir freuen uns über alle Kinder
zwischen 5 und 12 Jahren, die
Freude haben am Mitspielen und
Mitsingen! Ebenso über Jugendl-
iche ab 13 Jahren, die als Mitar-
beiter den Kindern helfen beim
Basteln, Nähen, Spielen...
Bitte meldet euch im Pfarrhaus
unter Tel. 052 625 80 48!

Impressionen von den Seniorenverein 2010



Nächste Seniorenferien 2011 in Bad Salzuflen

Während der diesjährigen Senio-
renferien wurde von den Mitfah-
renden der Wunsch geäussert, die
alte Heimat des neuen Pfarrehe-
paars während der Seniorenferien
kennenzulernen. Wir haben diesen
Gedanken aufgegriffen und werden
im nächsten Jahr Seniorenferien
im «Land des Hermanns» in
Bad Salzuflen anbieten, das etwa
10 km von Herford entfernt liegt.
Bekannt geworden ist Bad Salz-
ufflen durch den Kurbetrieb. Mit sei-
nen drei Trink-, drei Thermal- und
drei Solequellen hatte es den Sta-
tus eines lippischen Staatsbades.
Bad Salzuflen war aufgrund seiner
Salzproduktion, seiner topographi-
schen Lage und durch seine florie-
rende Handelsentwicklung eine
der wenigen Städte des Mittel-
alters, die nicht an Geldnot litten.
Davon zeugen noch jetzt viele
schöne Häuser mit ihrem für die
damalige Zeit typischen Baustil. Die
hohe Heilkraft des Wassers führte
dazu, dass neue Badehäuser ent-



standen und weitere Quellen er-
bohrt wurden, so zum Beispiel der
Leopoldsprudel, dessen Brunnen-
tempel sich inmitten des heutigen
Kurparks befindet.
Neben der Möglichkeit, die Ther-
men und die Solebäder zu besu-
chen, sind Ausflüge nach Herford,
Detmold und Minden geplant. Im
Norden der Stadt Minden etwa
kreuzt sich die Weser mit dem Mit-
tellandkanal am Wasserstraßen-
kreuz Minden, das wir mit dem
Schiff befahren werden.
Stattfinden werden die Ferien vom
Montag, den 27. Juni bis Sonntag,
den 3. Juli. Die Kosten werden
etwa CHF 950.– betragen.



Sternsingeraktion

Gemeinsam mit den Firmlingen von St.
Peter werden unsere 5. Klässler in der
ersten Januarwoche als Sternsinger
durch das Quartier ziehen. In prächtigen
Kostümen gehen sie von Tür zu
Tür, singen Lieder, bitten um eine
Spende und wünschen den Bewoh-
nern Gottes Segen für das Neue Jahr.
Als sichtbares Zeichen dafür schreiben
sie über die Tür: C – M – B (Christus
mensionem benedicat – Christus segne
dieses Haus).

Am Mittwoch, dem 5. Januar, findet um
17.00 Uhr in der Zwinglikirche der Aus-
sendungsgottesdienst statt und am
Sonntag, dem 9. 1., feiern wir die Rück-
kehr der Sternsinger in St. Peter um
10.00 Uhr mit einem Familiengottes-
dienst.

Die Sternsinger kommen auf Einladung
gerne auch zu Ihnen! Bitte melden Sie
sich im Pfarrhaus (Tel. 052 625 80 48)!





- So, 21. Nov 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfrn. Miriam Gehrke-Kötter und Pfr. Wolfram Kötter, Orgel: Stefanie Senn, Kollekte: Frauenhaus SH
- Do, 25. Nov 09.00 Uhr Kreativ im Advent*
- So, 28. Nov 10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Suppenmittag, gekocht und zubereitet von den Konfirmanden und Konfirmandinnen, Pfrn. Miriam Gehrke-Kötter, Musik: Bibertal Brass Band, Orgel: Marielle Haag-Studer, Kollekte: Les Gazelles sowie Verkaufsstand der Lismengruppe, ganzer Erlös an «Les Gazelles»
- Do, 02. Dez 09.00 Uhr Vormittagskaffee
14.00 Uhr Lismengruppe
- Fr, 03. Dez 09.30 Uhr Meditatives Tanzen mit Nathalie Schneider, Sozialdiakonin*
- Sa, 04. Dez 14.00 Uhr Erwachsenenbildung: Kirchenexkursion zur Kirche Burg mit Pfrn. Dorothe Felix-Järmann. Treffpunkt direkt bei der Kirche um 14.00 Uhr
- So, 05. Dez 10.00 Uhr Gottesdienst 2. Advent mit Pfr. Wolfram Kötter, Orgel: Stefanie Senn, Kollekte: Mission 21
- Di, 07. Dez 14.30 Uhr Spielnachmittag
- Mi, 08. Dez 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Adventsfeier
- Fr, 10. Dez 09.30 Uhr Meditatives Tanzen mit Nathalie Schneider, Sozialdiakonin*
- Sa, 11. Dez 19.00 Uhr Adventskonzert der Chorgemeinschaft Schaffhausen und dem Männerchor Frohsinn Schaffhausen
- So, 12. Dez 17.00 Uhr Musikabendgottesdienst 3. Advent mit Pfr. Wolfram Kötter und Pfrn. Beatrice Kunz, Orgel: Marielle Haag-Studer, Kollekte: HEKS
- Do, 16. Dez 09.00 Uhr Vormittagskaffee
- So, 19. Dez 10.00 Uhr Gottesdienst 4. Advent mit Pfrn. Miriam Gehrke-Kötter, Orgel: Marielle Haag-Studer, Kollekte: Verein Schönhalde
- Mo, 20. Dez 19.30 Uhr «The Jackson Singers» Konzert*
- Fr, 24. Dez 17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel «Die Nacht der Rosen», mit Pfrn. Miriam Gehrke-Kötter und Pfr. Wolfram Kötter, Orgel: Stefanie Senn, Kollekte: Gassenküche Schaffhausen*
- 22.00 Uhr Christnachtfeier mit Pfr. Wolfram Kötter, Kollekte: Gassenküche Schaffhausen
- Sa, 25. Dez 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Pfr. Wolfram Kötter, Marielle Haag-Studer (Orgel) und Daniela Eaton (Gesang), Kollekte: Verein Erwerbslosen Treffpunkt SH
- So, 26. Dez 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Miriam Gehrke-Kötter, Kollekte: Verein für Bewährungshilfe
- Fr, 31. Dez 19.15 Uhr Im Münster: Gesamtstädtischer Silvestergottesdienst mit Pfr. Peter Vogelsanger

2011

- So, 02. Jan 17.00 Uhr Nach(t)klang (Musik-Abendgottesdienst) mit Pfr. Wolfram Kötter, Orgel: Pia Fuchs, Kollekte: Ökum. Hochschule Bossey/VD
- Di, 04. Jan 14.30 Uhr Spielnachmittag
- Mi, 05. Jan 17.00 Uhr Aussendungsgottesdienst für die Sternsinger mit Miriam Gehrke-Kötter und Benedikt Wey*
- Do, 06. Jan 14.00 Uhr Lismengruppe
- So, 09. Jan 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Peter mit Miriam Gehrke-Kötter und Benedikt Wey*
- Do, 13. Jan 09.00 Uhr Vormittagskaffee
20.00 Uhr Kronenhofkurs zum Thema «Glauben»*
- So, 16. Jan 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Kötter, Orgel: Stefanie Senn, Kollekte: Projekt Zimbabwe Silveira von Dr. C. Seelhofer
- Mi, 19. Jan 14.30 Uhr Seniorennachmittag mit dem Senientheater aus der Kirchgemeinde Neuhausen
- Do, 20. Jan 20.00 Uhr Kronenhofkurs zum Thema «Glauben»*
- So, 23. Jan 17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Kötter und dem Zürcher Trachtenchor mit der Marienmesse «Mis Herz Frohlock» von Peter Rohr, Kollekte: Evang. Lepramission
- Do, 27. Jan 09.00 Uhr Vormittagskaffee
20.00 Uhr Kronenhofkurs zum Thema «Glauben»*

*Siehe Artikel

Vorankündigung Kronenhofkurs: «Ich glaube»

«Ich glaube» – so lautet der provozierende Titel des Kronenhofkurses im nächsten Jahr, der sich mit dem Thema «Glauben» und «Bekenntnis» auseinandersetzen wird (am 13.01., am 20.01. und am 27.01. (jeweils ab 20.00 Uhr) in der Zwinglikirche).

An den drei Abenden wollen wir den folgenden Fragestellungen nachgehen: 1. Wenn der Glaube zur Institution wird, 2. Wenn der Glaube zum Bekenntnis wird

und 3. Wenn der Glaube zum Leben führt.

Wir haben einen Unternehmensberater, einen Theologieprofessor und einen Schriftsteller gefragt. Wie sehen sie von aussen die Krise der Kirche? Würde ein neues Bekenntnis helfen, den Glauben nach aussen besser zu kommunizieren? Wie nimmt der Glaube im Leben Gestalt an? Recht herzlich laden wir zu allen drei Veranstaltungen ein.

«The Jackson Singers» kommen wieder in die Zwinglikirche



Glaube, Liebe und dem Heil Gottes bringen Sie uns die frohe Weihnachtsbotschaft und berühren uns bestimmt im Herz.

The Jackson Singers
Gospel Emotions
Zwinglikirche Schaffhausen

Montag, 20. Dezember 2010, 19.30 Uhr

Konzertkarten können Sie bestellen über www.jackson-singers.ch oder an der Abendkasse kaufen, Türöffnung eine Stunde vor Beginn, 18.30 Uhr. Es sind unnummerierte Plätze. Preis Fr. 49.00.

Kreativ im Advent

Haben Sie Lust einen Adventskranz oder ein Gesteck selber herzustellen? Sie haben Gelegenheit dazu am Donnerstag, 25. November, entweder am Vormittag oder am Nachmittag. Wenn Sie Anleitung oder Unterstützung wünschen, hilft Ihnen Frau Rita Baumann gerne. Alles Material ist vorhanden, Sie können auch eigene Dekorationsmaterialien, Äste, Kerzen etc. mitbringen. Wenn möglich sollten Sie eine Gartenschere mitbringen.

Unkostenbeitrag für unser Gemeindeprojekt Schule «Les Gazelles».

Anmeldung bis Dienstag, 23. November an Rita Baumann Tel. 052 643 26 37 oder Zwinglisekretariat Tel. 052 643 31 68.

Meditatives Tanzen

Daten: Freitag, 3. und 10. Dezember jeweils um 9.30 – 11.00 Uhr

Was ist meditatives Tanzen? Tanzen mit Leib und Seele, oft in einem Kreis, das Gefühl getragen zu werden obwohl man selber in Bewegung ist. Ein Körpergebet, das sowohl ruhig bis lebhaft sein kann und mystische Erfahrungen möglich macht. Hat Sie diese Kurzbeschreibung neugierig gemacht? Es braucht keine Vorkenntnisse. Sie sind herzlich eingeladen zu schnuppern! Bitte um Anmeldung bei Nathalie Schneider, Sozialdiakonin: 052 643 31 68



Berlinfahrt 2011

Vom 17.–23. Oktober 2011 planen wir eine Studienfahrt nach Berlin. Neben touristischen und kulturellen Zielen steht im Mittelpunkt dieser Fahrt der Besuch von sozial-diakonischen Einrichtungen von Kirchengemeinden. In einer mehr oder weniger säkularisierten Stadt wie Berlin können Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen nur dann künftig überleben, wenn sie ein deutliches Profil entwickelt haben und dieses Profil nach aussen vertreten. Fünf solcher Einrichtungen sollen exemplarisch besucht werden – auch um zu fragen, welche Impulse von dieser Arbeit für unsere Arbeit hier in der Schweiz und im Kanton Schaffhausen ausgehen können. Auf dem Programm steht natürlich auch der Besuch der neugegründeten Schweizer Kloster Kommunität Don Camillo. Stattfinden wird diese Studienfahrt nur bei genügenden Interessenten.

Ein Vorgespräch zu dieser Fahrt für alle Interessierten findet am Dienstag, dem 23.11. um 19.30 Uhr im Unterrichtsraum in der Zwinglikirche statt. Herzlich willkommen!

Adressen

Pfarramt
Tel 052 625 80 48
zwinglipfarramt1@kgvsh.ch
Pfarrerin Miriam Gehrke-Kötter
Pfarrer Wolfram Kötter

Kirchenstandspräsident Heinz Lacher
Mattenweg 6
8200 Schaffhausen
052 625 37 70
heinz.lacher@ref-sh.ch

Sozialdiakonin
Nathalie Schneider
052/643 31 68
zwinglsozialdiakonin@kgvsh.ch
Kirchgemeinde Zwingli Schaffhausen
Hochstr. 202
8200 Schaffhausen
www.zwinglikirche.ch
Bürozeiten: Di-Fr 09.30 – 11.30 Uhr

Nr. 6
November –
Dezember 2010

Redaktion
Nathalie Schneider
Wolfram Kötter
Sandra Makolwal
Miriam Gehrke

